

# JUNGES KURZFILM FESTIVAL HAMBURG

Pädagogisches Begleitmaterial

Freundschaften! (ab 9 Jahren)







# 1 Wasserschweine (Los carpinchos)

Frankreich, Chile, Uruguay 2024 | Alfredo Soderguit | Animationsfilm | 10'30 Min.



#### 1.1 Themen und Inhalt

Anderssein, Akzeptanz, Hilfsbereitschaft, Solidarität, Zusammenhalt, Tierwelt

Zur Jagdsaison suchen Wasserschweine Zuflucht in einem Hühnerstall, aber die Hühner trauen ihnen nicht.

## 1.2 Filmbesprechung

Um die Kinder vorzubereiten, kann **vor dem Film** in der Gruppe geklärt werden, ob die Kinder Wasserschweine kennen und was sie darüber wissen. Weitere Infos gibt es online z.B. unter **Abenteuer-Regenwald.** 

Mögliche Antworten: Wasserschweine werden auch "Capybara" genannt, sie leben vor allem in Südamerika und in Teilen Nordamerikas. Es ist kein Zufall, dass sie Wasserschwein heißen: Sie halten sich am liebsten in der Nähe von Flüssen, Seen und Sümpfen auf. Auch die Bezeichnung Schwein ergibt Sinn, denn sie sehen aus wie große Meerschweinchen! Kein Wunder, sie stammen aus der Familie der Meerschweinchen und sind die größten Nagetiere der Welt. Capybaras sind Pflanzenfresser. Sie sind soziale Tiere, sie leben gern miteinander und verstehen sich auch gut mit





anderen Tieren. Man sagt, sie seien nicht vom Aussterben bedroht, aber sie haben einige natürliche Fressfeinde und auch Menschen jagen sie – wegen ihres Fleisches und Fells.

Um den Inhalt des Films mit der Klasse zu besprechen, können folgende Fragen gestellt werden:

- Welche Tiere kommen im Film vor?
   Antwort: Eine Wasserschwein Familie. Hühner, ein Hahn, ein Küken. Ein Hund. Eine Schafherde mit einem Bock und einem Lamm.
- Beschreibe den Lebensraum der Tiere. Welche Tiere bewegen sich darin frei, welche nicht?
   Antwort: Die Wasserschweine leben frei in einer Wasser-/Sumpflandschaft, ihr Nest liegt im Schilf.
   Die Hühner leben in einem Stall mit eingezäuntem Freilauf, dort gibt es einen Zugang zum Gewässer.
   Der Hund lebt auf dem Hof, zu dem der Hühnerstall gehört er kann sich dort frei bewegen. Die Schafe grasen auf einer eingezäunten Weide.
- Ob frei oder unfrei die Tiere haben Feinde. Welche?
   Antwort: Die Wasserschweine müssen sich vor Jägern in Acht nehmen, es ist Jagdsaison. Die Hühner werden als Nutztiere von Menschen gehalten, zur Eier- und Fleischproduktion. Regelmäßig wird eines der Hühner mitgenommen, vermutlich zur Schlachtung. Der Hund ist sehr wachsam und darauf getrimmt, die Hühner zu jagen, wenn sie ausbrechen.
- Wie verhalten sich die Tiere, als sie aufeinandertreffen?
   Antwort: Der Hahn stellt sich vor die Hühnergruppe und plustert sich gegenüber den
   Wasserschweinen auf. Er will die Besucher vertreiben. Die Wasserschweine verhalten sich ruhig und ziehen sich wieder zurück. Nur das junge Wasserschwein und das Küken sind neugierig und gehen aufeinander zu. Sie merken, dass sie sich gegenseitig helfen können das Wasserschwein kann das Küken im Wasser tragen, das Küken pickt dem Wasserschwein Insekten aus dem Fell.
- Die Hühner lassen die Wasserschweine im Stall schlafen. Warum? Antwort: Die Wasserschweine haben das Küken vor dem Hund gerettet. Die Hühner revanchieren sich, indem sie Futter teilen und die Wasserschweine bei sich unterschlüpfen lassen.
- Der Hahn möchte nicht, dass die Hühner Kontakt zu den Wasserschweinen haben. Er kräht laut los.
   Was passiert dann?
   Antwort: Die Menschen versuchen die Wasserschweine mit ihren Gewehren zu jagen. Die
  - Antwort: Die Menschen versuchen, die Wasserschweine mit ihren Gewehren zu jagen. Die Wasserschweine müssen fliehen. Dabei ergreifen auch die Hühner die Chance sie retten sich auf dem Rücken der Wasserschweine vor der Gefangenschaft, in der ihnen früher oder später der Tod gedroht hätte. Der Hahn bleibt allein mit dem Hund zurück.
- Das Ende des Films ist offen stellt Vermutungen an: Was passiert, nachdem die Wasserschweine und die Hühner auf die Schafe treffen?





Antwortmöglichkeiten: Schafe sind Nutztiere, so wie Hühner. Auch ihr Lebensraum ist eingezäunt. Vielleicht verhelfen die Capybaras auch ihnen zur Flucht? Oder nehmen die Schafe die Hühner auf, ohne Menschen zu alarmieren?

# 1.3 Weiterführendes Gespräch: Aus- und Einschließen Anderer

Im Anschluss kann das Verhalten des Hahnes als Ausgangspunkt für ein Gespräch über Ein- und Ausschließen Anderer dienen:

- Der Hahn schlägt Alarm warum macht er das?
   Antwortmöglichkeiten: Der Hahn ist sehr skeptisch gegenüber den Wasserschweinen. Vielleicht, weil sie eine andere Tierart sind? Vielleicht, weil er das Essen nicht teilen will? Der Film gibt keine klare Antwort, warum der Hahn sich so abweisend verhält.
- Wie findest du das Verhalten der jungen Tiere?
   Antwortmöglichkeiten: Sie verhalten sich unvorsichtiger als der Hahn, indem sie aufeinander zugehen. Dadurch gehen sie ein Risiko ein und machen sich verletzlich. Sie lernen schnell, dass keine Gefahr von den anderen ausgeht und man sich vertrauen kann. Dadurch gewinnen sie Verbündete, die sich gegenseitig helfen können.
- Jemand wird ohne Grund aus einer Gruppe ausgeschlossen kennt ihr das auch aus dem echten Leben? Wenn so etwas passiert, wie würdet ihr euch verhalten: Wie ein Hahn oder wie ein Küken?





# 2. Dragfox

Vereinigtes Königreich 2024 | Lisa Ott | Animation | 6'50 Min



#### 6.1 Themen und Inhalt

Geschlechtsidentität, Drag, Trans-Sein, Singen

Eines Nachts, als sich Sam das Kleid der großen Schwester schmiegt, springt plötzlich ein Fuchs durchs Fenster und klaut das Kleid! Erschrocken rennt Sam dem Fuchs hinterher – quer durchs ganze Haus bis hinauf auf den dunklen Dachboden.

# 6.2 Filmbesprechung

Denkt an die Handlung des Films zurück und schreibt auf, was am Anfang, in der Mitte und am Ende des Films passiert:

Am Anfang	 	 	





n der Mitte des Films	
m Schlussteil	
	·

Besprecht eure Ergebnisse.

- Welche Entwicklung durchlebt Sam in dieser Nacht?
- Welche Szene im Film fandet ihr besonders spannend? Was hat diesen Moment so spannend gemacht?

Lest die folgenden beiden Infotexte und markiert euch mit Textmarker oder Filzstift Sätze, die ihr besonders wichtig findet.





# 3. Akababuru (Akababuru: Expresión de asombro)

Kolumbien 2025 | Irati Dojura Landa Yagarí | Kurzspielfilm/Animation | 13'30 Min



#### o 4.1 Themen und Inhalt

Selbstermächtigung, Legenden, Indigene Völker

Kari begegnet in den Bergen einem Mann und muss lachen, als dieser stolpert. Daraufhin bedroht er sie. Sie läuft davon. Kurz darauf begegnet sie Kera, die ihr die Legende von Kiraparamia erzählt: eine Frau, die laut Erzählung von den Göttern bestraft wurde, weil sie ihren Mann ausgelacht hatte. Doch Kera interpretiert die Legende neu. Sie ist überzeugt, Kiraparamias Lachen habe sie in Wirklichkeit befreit.

#### O 4.2 Filmbesprechung

Besprecht zuerst in der Gruppe:

- Habt ihr Fragen zum Film? Hat jemand anderes eine Antwort auf eine der Fragen?
- In welchen Momenten im Leben lacht ihr?
- Gibt es auch Situationen, in denen ihr nicht lachen dürft? Wann zum Beispiel?
- Wie fühlt sich das an, nicht lachen zu dürfen?
- Was ist eine Legende? Welche Legenden kennt ihr?

Im Film geht es um die besondere Kraft und Macht des Lachens. Die Legende von Kiraparamia handelt auch vom Lachen. Im Film kommen zwei verschiedene Auslegungen der Legende vor. Teilt euch in zwei Gruppen auf. Die eine Hälfte der Klasse erzählt die Geschichte aus traditioneller Sicht, die andere Hälfte erzählt die Geschichte aus Keras Sichtweise.





Je nach Lerngruppe ist hier möglich, die beiden Hälften in Untergruppen zu teilen, z.B. in Zweier- oder Viererteams. Statt eines mündlichen Vortrags der Legende ist es auch denkbar, die Geschichte in den zwei Varianten aufzuschreiben.

- Vergleicht die beiden Geschichten. Wie verändert sich die Botschaft in der neuen Version?
- Diskutiert: Was könnte die alte Geschichte gesagt haben, wie Frauen sich verhalten sollen?
- Wie könnte die neue Interpretation stattdessen ermutigend sein?

Beim Nacherzählen merkt ihr es: Es ist die gleiche Geschichte, aber die Bedeutung verändert sich je nach Auslegungsweise.

Kari findet durch die Geschichte den Mut, sich mit ihren Freundinnen gegen die Jungen zu wehren, die sie ärgern.

- Spielt diese Szene mit verteilten Rollen nach. Sprecht hinterher darüber, wie ihr euch in euren Rollen gefühlt habt.
- Wie war es, durch das Lachen eine schwierige Situation auflösen zu können?
- Meint ihr sowas könnte auch im echten Leben funktionieren? In welchen Situationen zum Beispiel?
- Was genau bewirkt das Lachen bei den Angreifern im Film? Warum ist es so ein machtvolles Mittel?

# o 4.3 Vertiefung

#### Indigene Völker

Schaut euch dieses kurze Video zum Begriff "Indigene Völker" an:

https://www.zdf.de/kinder/logo/es-indigene-voelker-100.html

Ihr könnt auch einen der folgenden Texte lesen:

https://live.hanisauland.de/wissen/lexikon/grosses-lexikon/i/indigene-bevoelkerung

https://www.zdf.de/kinder/logo/tag-der-indigenen-voelker-100.html

- Wer sind indigene Völker?
- Was habt ihr erfahren, das ihr vorher noch nicht wusstet?

Die Filmemacherin gehört zu dem Stamm der Embera Chamí. Auch die Hauptfigur im Film, Kari, ist ein Embera-Mädchen. Recherchiert wo die Embera wohnen. Schaut es euch gemeinsam auf der Landkarte an.





- Warum könnte es wichtig sein, dass Menschen über ihre eigene Kultur sprechen nicht andere für sie?
- Was erfahrt ihr im Film über die Embera?

## Legetrick

Die Legende im Film wird nicht durch Schauspieler:innen gezeigt, sondern als Animationsfilm. Im Abspann des Films sind auch Szenen hinter den Kulissen zu sehen, ein sogenanntes Making-of.

- Welche Materialien sind euch aus dem animierten Teil in Erinnerung?
- Wie hat euch dieser Animationsstil gefallen? Vergleicht ihn auch mit den anderen Animationsfilmen, die ihr gesehen habt.
- Was ist euch aus dem Making-of im Abspann noch in Erinnerung?

Zeit für euren eigenen Legetrick-Film! In diesem Video der Deutschen Kinemathek könnt ihr lernen, wie ihr ganz einfach einen Film mit Papierfiguren animieren könnt:

#### https://vimeo.com/412314428

Bildet dafür Gruppen von 2-4 Kindern. Legt vorher gemeinsam fest, ob alle Gruppen einen Film zum gleichen Thema machen, also eure Filme zum Beispiel mit dem Film AKABABURU in Verbindung stehen sollen. Achtet vor allem darauf, euch nur eine ganz kleine Handlung vorzunehmen, denn animieren kostet viel Zeit. Als Abschluss dieser Einheit (am besten zwei bis vier Doppelstunden dafür einplanen) könnt ihr eine Filmvorführung mit allen euren Filmen organisieren. Dunkelt dafür den Raum ab und stellt die Stühle in Reihen. Vielleicht könnt ihr sogar Popcorn mitbringen?





# 4. Happy Snaps

Vereinigtes Königreich 2024 | Tyro Heath | Kurzspielfilm | 12' Min



#### 6.1 Themen und Inhalt

# Freundschaft, Abschied, Fotografie

Gabriel und Sami verbringen einen letzten gemeinsamen Tag miteinander. Doch je näher der Abschied rückt, desto schwerer wird es, unbeschwert zu bleiben.

# 6.2 Filmbesprechung

Denkt an die Handlung des Films zurück und schreibt auf, was am Anfang, in der Mitte und am Ende des Films passiert. Schaut euch zur Erinnerung auf die Filmstills (Standbilder aus dem Film) auf den nächsten Seiten an.

Am Anfang	 	 	





In der Mitte des Films.	 		
	 	 	<del></del>
Im Schlussteil	 	 	

# Besprecht eure Ergebnisse.

- Wie entwickelt sich die Freundschaft zwischen Gabriel und Sami im Laufe des Films? Was verändert sich zwischen den beiden?
- Warum müssen sie sich voneinander verabschieden?
- Musstet ihr schon mal von jemandem Abschied nehmen? Was hat euch dabei geholfen?

## o 6.3 Vertiefung

Schaut euch die drei Bilder aus dem Film an.

- Es sind jeweils Momente, in denen ein Foto gemacht wird. Was unterscheidet die Szenen voneinander?
- Gabriel und Sami benutzen keine digitale, sondern eine analoge Kamera. Kennt ihr solche alten Kameras? Was wisst ihr darüber?
- Wie könnten die entstandenen Fotos Gabriel und Sami beim Abschiednehmen helfen?











Die Regisseurin und Drehbuchautorin Tyro Heath sagt: "Für mich ist die Kamera eine Möglichkeit, Abschied zu nehmen, aber auch um in Verbindung zu bleiben."

## • Was denkt ihr meint sie damit?





nr zuhause Fotos an der Wand oder im Fotoalbum? Wer ist auf den Fotos zu sehen? Wa ihr sie besonders gerne an?
Junges Kurzfilm Festival Hamburg Mo & Friese   Kurzfilm Agentur Hamburg e.V.   Künstlerische Leitung: Lina Paulsen, Organisatorische Leitung: Gesa Carstensen

Künstlerische Leitung: Lina Paulsen, Organisatorische Leitung: Gesa Carstensen

Bodenstedtstr. 16 | 22765 Hamburg | moundfriese.shortfilm.com

moundfriese@shortfilm.com | 040-39 10 63-29



